



## Auf dem E3 unterwegs im Vogelsberg

Ziel dieser Tour auf einem Abschnitt des Europaweges Nr. 3 (Atlantik–Ardenennen–Böhmerwald) ist die Stadt Fulda mit ihren barocken Prachtbauten. Bis auf die Anstiege zum Bilstein (665 m) und zum Hoherodskopf (764 m) verläuft die Strecke ohne größere Steigungen. Der überwiegende Teil besteht aus guten Waldwegen. Dörfer mit wunderschön renovierten Fachwerkhäusern sind Blankenau und Hainzell. Auch ein Abstecher nach Schotten lohnt. Der letzte Teil der Strecke ist mit dem Jakobusweg (wenige Muschelzeichen) ab Herbstein und der Bonifatius-Route ab Hainzell bis Fulda identisch.

**Autor: Manfred Buhr**

## Hungen - Weidenmühlen - Herbstein - Fulda

**Mehrtageswanderung**  
ca. 73 km / 4 Wandertage



## Hoher Vogelsberg

**Lage / ÖPNV** (Anfahrt mit Bahn und Bus schützt die Umwelt – Danke!) • **PKW:** Ab der A45 Ausfahrt Nr. 35 südlich von Gießen weiter auf B 489 nach Hungen. Mit der Bahn von Gießen nach Lich und weiter nach Hungen. Vulkan-Express-Bus zwischen Schotten und Hoherodskopf bis Herbstein. Mehrere Hotels und Pensionen bieten einen Abholdienst in den einzelnen Etappen. **Tips zur Tourplanung** • Ganzjährig begehbar. Mittlere Anforderung. Feste Wanderkleidung und Schuhe, Tagesrucksack mit Verpflegung (relativ wenig Einkehrmöglichkeiten). **Sehenswürdigkeiten/Attraktionen** • Hungen: Historische Altstadt, Schloß, Ev. Stadtkirche mit Wandmalereien aus dem 14. Jh. • Freizeitareal Nidda-Stausee • Naturschutz-Informationszentrum auf dem Hoherodskopf (764 m). • Vor Lanzenhain steht ein Peststein des Stoffel Grosch mit Tafel aus dem Jahre 1613 (viele Pestopfer im Vogelsberg). • Herbstein: Heilbad mit Hessens höchstgelegener Heilquelle. Zu besichtigen sind Wehrmauern, spätgotische Pfarrkirche, Fachwerk-Rathaus und schöne Fachwerkhäuser. • Barockstadt Fulda mit Dom (Grabeskirche des Hl. Bonifatius), Dommuseum, Stadtschloß sowie Porzellanmuseum im Schloß Fasanerie. **Führungen** • Naturschönheiten im Oberwald (ab Hoherodskopf siehe auch Höhenrundweg): Otto Kirchner, Tel. 06643-228 • Wanderung zum Anettenborn ab Lanzenhain und Märchenwanderung für Kinder im Barockgarten Stockhausen: Gabriele Vogt, Tel. 06647-1262. Allgem.: Naturparkführer, Tel. 06044-2631

**Wegbeschreibung / Sehens-,  
Wissenswertes** (Nummerierung  
der Stationen: siehe auch Karte u.  
Einkehr)

**1. Tag (22,9 km/6 Std. 30 Min.)**

**Hungen (1)** von Ev. Stadtkirche ca. 1 km Stadtgebiet, Solmser Str. Richtung Villingen bis Abzw. Schottenstr. (Achtung: Markierung hinter Werbetafel). Befestigter Fahrweg im Wald.

**Rastbank (2)** freies Feld. Weiter auf Fahrweg bis

**Straßenüberquerung (3)**  
Fahrweg.

**Straßenüberquerung (4)**  
Waldweg.

**Aussichtspunkt (5)** Blick auf

Hoherodskopf (Fernsehturm).

**Landstraße (6)** 200 m folgen und auf schönem Waldweg Richtung Nidda-See. (Bis 2004 ging die Markierung durch Schotten.)

**Parkplatz Gaststätte (7)** am Südufer. Über die Staumauer, am See entlang (Ruhebänke) und dann in NÖ-Richtung auf schmalen Waldweg aufwärts.

**Alte Burg (8)** Ruine mit Blick auf Schotten. Unterkünfte in Schotten.

**2. Tag (9,8 km/2 Std. 30 Min.)**  
**Schutzhütte Haus Vogelsberg**

**(9)** schmaler Wiesenweg  
**Weidenmühlen (10)**

**2. Tag (20,0 km/7 Std. 30 Min.)**

Ab Weidenmühlen fester Weg durch Wiesen, ansteigend und später steiler Waldpfad zum

**Bilstein (11)** Großer Basaltfels (schönster Aussichtspunkt im Vogelsberg!). 200 m unterhalb Schutzhütte.

**Straßenüberquerung (12)** Bushaltestelle VB 90. Weg führt über Parkplatz und südlich am Segelfluggplatz vorbei. Sommerrodelbahn, Skilift. Auf steilem Pfad auf den

**Hoherodskopf (13)** Unterkünfte.

**3. Tag (13,8 km/3 Std. 30 Min.)**  
Vom Hoherodskopf teils gleicher Weg zurück, weiter auf Wiesenweg und durch Wald zum alten



## Einkehr / Übernachtung

(Nummerierung: siehe Wegbeschreibung u. Tourkarte, ∞: Ruhetag, ~: Entfernung zum Weg)

### Essen:

- Fulda-Haimbach (2): GH Goldener Stern, Merkurstr. 1, Tel. 0661-77737, ∞ Mo
- Herbstein (18): Cafeteria Thermalbewegungsbad, Tel. 06643-1666, ∞ keiner, Mo bis 14 Uhr; Bistro Cocktailbar Scheuer, Hessenstr. 1, Tel. 06643-1345, ∞ Mo-Di; Stadtschenke, Marktplatz, Tel. 06643-7473, ∞ Mi., ~ 1 km; OT-

Lanzenhain: Zum Oberwald, Herbsteinerstr. 29, Tel. 06643-8316, ∞ Mi Nachmittag

- Schotten (8): In der Innenstadt: Griechisches Rest., Chin. Rest. und Bistro, Rest. Quattro Leonie, Rest. Da Toni, Rest. Die Backstubb, Teestube: Das Bistro, Kaffeestuben
- Hoherodskopf (13): Taufsteinhütte, Tel. 06044-2381; Hoherodskopfklause, Tel. 06044-8181

### Essen & Schlafen:

- Fulda-Haimbach (29): Hotel Europa, Haimbacherstr. 65, Tel. 0661-75043, ∞ keinen

- Herbstein (18): Pens. Rest. Zum Benedikt, Hessenstr. 5, Tel. 06643/1463, ~ 1 km; Hotel Weismüller, Blücherstr. 4, Tel. 06643-96230, ~ 1 km, ∞ keinen
- Hungen (1): Metzgerei u. GH Bender, Obertorstr. 12-20, Tel. 06402-7204, ∞ keinen; GH Zur Angermühle, Münzenberger Str. 21, Tel. 06402/505179, ∞ Mo
- Kleinlüder: GH Zur Hessenmühle, Hessenmühle 1, Tel. 06650-98800, ∞ keinen, ~ 1 km; Jagdhof Kleinheilighaus, Alleinlage direkt am Weg, Tel. 06650-96000, ∞ keinen

- Nidda-Eichelsdorf: Frankenstube, Frankenstr. 50, Tel. 06043-7974
- Schotten (8): Campingplatz u. Griech. Rest. (Tel. 06044-2121), Am Nidda-Stausee, Tel. 06044-1418 und 6652, ~ 2 km; Hotel Adler, Vogelsbergstr. 160, Tel. 06044/1017, ∞ Mo bis 14 Uhr; Hotel Sonnenberg\*\*\*, Laubacher Str. 25, Tel. 06044-96210
- Breungeshain und Hoherodskopf (13): Pension Franz, Tel. 06044-2141; Berggasthof, Tel. 06044-8222; Jugendherberge, Tel. 06044-2760

**Flösser-Haus (14)**, Waldweg zur **Straßenüberquerung (15)** (Ringstraße Hoher Vogelsberg). Durch Wald zum

**Peststein (16)** am Waldausgang. Weg durch Wiesen zuerst südlich, dann nördlich bis

**Überquerung Straße (17)** Richtung Lanzenhain (bis 2004 Markierung durch Ort). Bergauf auf Wiesenweg, dann auf Asphaltstraße nach **Herbstein (18)**.

**4. Tag (26,4 km/9 Std.)**

In Herbstein östl. Richtung, Straße „Zum Heegwald“, nach 500 m Bahnunterführung, dann befestigter Weg durch Wiesen, später Fichtenwald.

**Straßenüberquerung (19)** und Brücke über Altfeldbach. Asphalt- und später Wiesenweg aufwärts.

**Ruhebank (20)** mit Blick auf Stockhausen. Wiesenweg abwärts.

**Blankenau (21)** mit ehem. Kloster und schönen Fachwerkhäusern. Am Hang auf Wiesenweg nach

**Hainzell (22)** mit neubarocker kath.

Kirche (Mosaik), beeindruckende Fachwerkhäuser. 1 km auf Asphalt durch Wiesen, dann ansteigend in Mischwald.

**Sitzgruppe (23)** mit Steintisch, dann schlechte, abschüssige Wegstrecke zum

**Landgasthof Hessenmühle (24)** und 200 m weiter zum Jagdhof Kleinheilighaus. Steiler Anstieg und wieder abwärts.

**Sitzgruppe (25)** am Teich. Fahrstraße durch Mischwald.

**Forsthaus Oberrode (26)** Weiter auf der Fahrstraße bis

**Landstraße L 3139 (27)**, 600 m entlang, dann Wiesenweg.

**Sitzgruppe (28)** an Kriegerdenkmal. Weg führt zurück auf die L 3139,

## Entfernung / Höhenlage

Siehe Karte: Kilometer neben dem Richtungspfeil / Höhe (m) neben der Station ●

## Markierung

einheitlich: blaues „X“

## Schlafen:

- Herbstein (18) (ca. 1 km): Pensionen: Nees, Tel. 06643/1478; Leister, Tel. 06643/608; Staubach, Tel. 06643/428; Ruhl, Tel. 06643/8983; Am Sonnenhof, Tel. 06647/919076; Hensler, Tel. 06643-8032; Kolping-Feriendorf, Adolph-Kolping-Str. 22, Tel. 06643-7020; CVJM Feriendorf, Ernst-Klotz-Weg 1, Tel. 06643-582; OT Lanzenhain: Haus Höhenblick, Bergstr. 15, Tel. 06643-7798
- Hungen (1): Hotel Garni „Am Markt“\*, Liebfrauenberg 3-5, Tel. 06402/514616
- Schotten (8): Hochzeitshaus, Markt 8, Tel. 06044/989890

nach 800 m **Haimbach/Fulda (29)**, 400 m nach Kreuzung Saturn/Merkurstraße links über Wiesenweg am Haimbach entlang. **Fuldabrücke (30)** in Fulda.

